



DOWNPASS STARS

Seibersdorfer Schlaf, wie man sich ihn erträumt



Die Seibersdorfer Bettfedern- und Daunenfabrik GmbH feierte 2021 ihren 60. Geburtstag. Das in Niederösterreich ansässige Unternehmen fertigt Decken und Kissen in Atelierarbeit. Nach einem Brand im Jahr 1999 entstand in nur zwei Jahren einer der modernsten Bettfedern- und Daunen verarbeitenden Betriebe Europas, in dem täglich rund 1.000 kg Federn in zwei unabhängigen Produktionslinien veredelt werden. Seit knapp 30 Jahren beschäftigt sich das Familienunternehmen für spezielle Produktinnovationen mit der Harmonie-Lehre Feng-Shui, Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM), Kinesiologie und computergestützter Meridiananalyse.



Downpass sprach mit Manuela Schneidergruber, der geschäftsführenden Gesellschafterin der Seibersdorfer Bettfedern- und Daunenfabrik GmbH.

2021 haben Sie 60 Jahre Seibersdorfer Bettfedern- und Daunenfabrik GmbH gefeiert. An welchen Herausforderungen sind Sie in der Vergangenheit besonders gewachsen und welchen Anspruch haben Sie an Ihr Unternehmen für die kommenden Jahrzehnte? Welche Bedeutung hat dabei auch Ihre hohe Servicekompetenz, für die Sie vor einigen Jahren als Leitbetrieb in Österreich ausgezeichnet wurden?

Wie in so vielen Bereichen, so ist auch unsere Daunenbranche aktuell von einer eskalierenden Einkaufssituation mit Materialknappheit samt rasant steigenden Materialpreisen betroffen, als wären die pandemie-

bedingten Herausforderungen der vergangenen zwei Jahre nicht schon genug des Unerfreulichen. Im Jahre 1999 wurde unsere komplette Firma in einem Großbrand total zerstört und binnen einer Nacht standen wir vor dem Nichts. Vermutlich ließen uns diese dramatische Erfahrung damals und der unermüdliche Kampf zurück an die Spitze so lösungsorientiert werden, dass uns auch aktuell nichts so leicht erschüttert.

Lösungsorientiert denken und verantwortungsvoll handeln, das ist auch unsere Devise zum Hauptfokus unseres Familienbetriebes, nämlich unseren Kunden besten, natürlichsten Schlaf zu garantieren im Einklang mit Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit. Weshalb wir auch z.B. Kooperationen mit heimischen Weidegänsezüchtern ständig ausbauen – Tierwohl und regionale Wertschöpfung im Einklang. Innovation und Top-Service beim Produkt selbst sowie und unser Produktionsstandort Österreich führten auch zur Auszeichnung als Leitbetrieb. Eine Ehre und Verpflichtung für uns, unseren Weg konsequent so weiterzugehen.



Wie ver"rückt" ist Seibersdorfer? Oder anders ausgedrückt: Warum entwickeln Sie so besondere Produktideen und was lässt sie aus der Menge herausragen? Als Stichworte nennen wir nur das Musikkissen oder das Energie-Oase Schlafsystem nach Feng-Shui.

Schon vor 20 Jahren begannen wir, Produkte in symbiotischer Zusammenarbeit mit Energetiker und Radiätheten zu entwickeln, um unseren Kunden im Schlaf ein Maximum an »good vibrations« zu bieten, um bestens erholt in den neuen Morgen zu starten. Unsere Produkte nach Feng-Shui sind hierzu das beste Beispiel.

Aktuell tüfteln wir an einem Musikkissen, welches einen etwa mit sanfter Entspannungsmusik ins Reich der Träume abgleiten lässt. Dank unserer Atelierarbeit können wir selbst im Haus vom Sample bis zum Serienprodukt alles herstellen.



Auf welche Projekte sind Sie im Rahmen Ihres Umweltmanagements besonders stolz und wie geht Seibersdorfer mit natürlichen Ressourcen um?



Unser komplettes Unternehmen – Produktion wie Verwaltung – ist energieautark. Die benötigte elektrische Energie stammt aus unserem hauseigenen Wasserkraftwerk. Die Leitha, der Grenzfluss zwischen Niederösterreich und dem Burgenland, wird mit zwei Turbinen zur Stromproduktion genutzt und nicht benötigte ca. 20 % ins öffentliche Netz eingespeist. Sämtliche Prozesswärme – von den Daunen-Trocknungsanlagen bis zur Beheizung der Betriebsräumlichkeiten –

wird CO₂-neutral über eine hochmoderne betriebseigene Hackgutheizung bereitgestellt. Aktuell befindet sich noch eine große Photovoltaik-Anlage in Planung, zumal sich unsere Industrieflächdächer hierzu logisch anbieten. Selbstverständlich werden auch alle Abwässer in einer biologischen Kläranlage gereinigt, eine hochmoderne Fettabscheideanlage des Daunenwaschwassers macht's möglich.

Wie wichtig sind unabhängige Zertifizierungen für Ihren Erfolg, und warum setzen Sie auf das DOWNPASS-Siegel als Zeichen für Tierschutz & Qualität?

Zertifizierungen wie DOWNPASS sind für uns immens wichtig, zumal wir mit Daunen und Federn in einem überaus sensiblen Bereich tätig sind. Umso essenzieller für uns, dass wir ganz klar und unmissverständlich für aktiven Tierschutz eintreten.

DOWNPASS dient für den Endkunden als unbestechliche Garantie, dass die Kette der Nachweisbarkeit unserer Federn & Daunen hinsichtlich Tierwohl lückenlos und transparent ist. Für Top-Qualität steht der Name SEIBERSDORFER ebenso seit sechs Jahrzehnten wie für höchste Verantwortung unseren tierischen Lieferanten gegenüber.



Manuela Schneidergruber
geschäftsführende
Gesellschafterin

Quelle: Downpass e.V.